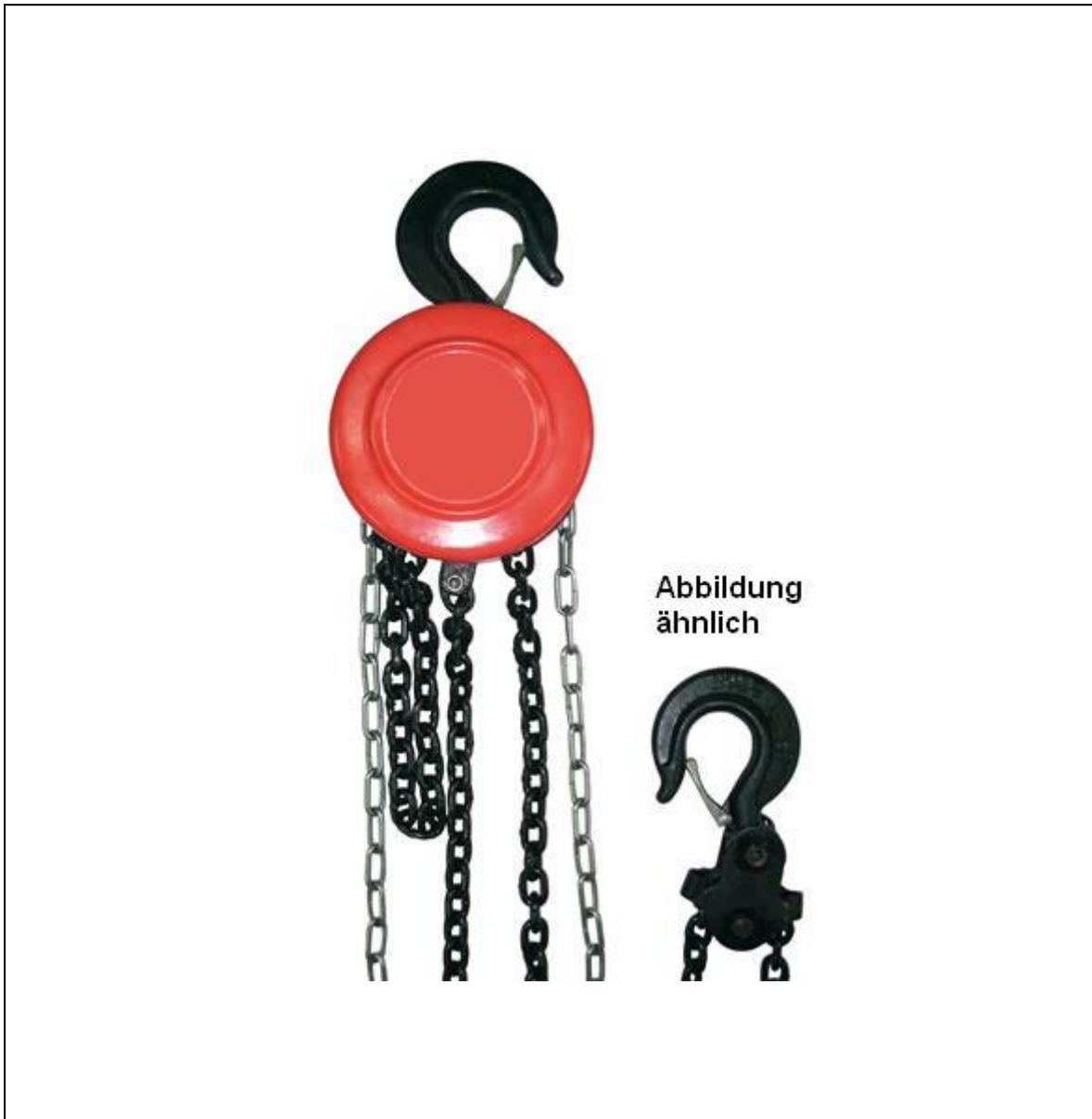


KETTENFLASCHENZUG 1 & 2 & 3 & 5 TO.

KFZ 1 M & KFZ 2 M & KFZ 3 M & KFZ 5 M

ARTIKEL-NR. 24470 & 24471 & 24472 & 24473



**LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE	3
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1-2 Piktogrammläuterung.....	3
2 MONTAGE & AUFBAU	4
3 BEDIENUNG	4
4 WARTUNG	4
5 FEHLERBEHEBUNG	5
6 ENTSORGUNG	5
7 TECHNISCHE DATEN	5
8 EXPLOSIONSZEICHNUNG	6
9 TEILELISTE	7
10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	8

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie den Flaschenzug vor jeder Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion, achten Sie vor allem darauf, dass die Bremse richtig funktioniert.
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem Mechaniker kontrollieren.
- Versichern Sie sich immer, dass der Haken des Flaschenzuges immer ordnungsgemäß und sicher mit der Last verbunden ist.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Arbeiten Sie niemals unter gehobenen Lasten.
- Verwenden Sie nie mehrere Flaschenzüge auf einmal, um eine einzige Ladung zu heben.
- Überschreiten Sie niemals die maximale Hublast.
- Verwenden Sie den Flaschenzug nicht zum Ziehen von Lasten auf dem Boden.
- Achten Sie auf freien Lauf der Kette (keine Knicke, Verdrehungen usw.).
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Teile des Flaschenzuges, tauschen Sie umgehend defekte oder beschädigte Teile aus!
- Achten Sie immer darauf, dass beim Arbeitsvorgang niemals Körperteile in Gefahrenbereiche gelangen können.
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern!
- Tragen Sie bei allen Arbeiten keine lose Kleidung oder losen Schmuck, bei langen Haaren tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz. All dies könnte sich in bewegliche Teile wickeln und Verletzungen hervorrufen.
- Wenn sich die Kette nicht leicht bewegen lässt, beenden Sie das Ziehen an der Kette und kontrollieren Sie den Flaschenzug auf einwandfreie Funktion.
- Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamente oder sonstigen Rauschmitteln stehen.
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind! Da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Der Flaschenzug eignet sich zum vertikalen Anheben von Lasten bis zum in Kap. 7 genannten Maximalgewicht.
- Der Flaschenzug eignet sich nicht zum permanenten Halten von Lasten.

1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Max. Belastbarkeit

2 MONTAGE & AUFBAU

Der Kettenflaschenzug wird komplett vormontiert geliefert!

3 BETRIEB

- Schätzen Sie das Gewicht der zu hebenden Last und vergewissern Sie sich, dass diese nicht die maximale Traglast des Flaschenzugs überschreitet.
- Vor jedem Einsatz sollte eine Prüfung der wichtigsten Teile, wie z.B. Haken, Kette, Blockiersystem, usw. stattfinden. Kontrollieren Sie dabei auch die Schmierung des Flaschenzugs.
- Vor dem Heben, vergewissern Sie sich, dass die Haken richtig eingehängt sind und die Ladung vollständig am Haken hängt. Achten Sie darauf, dass die Lastkette nicht verdreht oder verknotet ist.
- Ziehen Sie senkrecht an der Kette, in einer Linie mit dem Flaschenzug. Um die Last zu heben, ziehen Sie an der Zugkette, so dass das Handrad sich im Uhrzeigersinn dreht. Beim Ziehen in die entgegengesetzte Richtung löst sich die Bremse und die Ladung wird langsam abgesenkt.
- Während des Anhebens und des Absenkens von Lasten, ziehen Sie an der Handkette gleichmäßig, um Sprünge und Verdrehungen zu vermeiden.

4 WARTUNG

- Entfernen Sie jeglichen Schmutz vom Flaschenzug und bewahren Sie ihn an einem trockenen Platz auf, um ihn vor Rost und Korrosion zu schützen.
- Säubern Sie alle Teile mit Waschbenzin oder ähnlichen Reinigungsmitteln und schmieren Sie die Zahnräder und Lager einmal jährlich mit Schmierfett ein.
- Richten Sie beim Zusammenbau die beiden Zahnräder auf die „0“ Markierung aus.
- Während des Zusammenbaus des Bremsmechanismus, achten Sie darauf dass der Sperrhaken in die Verzahnung der Rasterscheibe eingreift. Vergewissern Sie sich, dass der Sperrhaken sich leicht bewegen lässt. Drehen Sie das Rad der Handkette im Uhrzeigersinn nach dem Sie es auf die Antriebswelle geschraubt haben. Dadurch sollte sich die Bremsscheibe auf die Friktionsscheibe pressen. Beim Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn sollten die Bremsscheibe und die Friktionsscheibe sich nicht mehr berühren und einen kleinen Spalt auseinander stehen.
- Der Anker A ist auf der rechten Trägerscheibe mit einer Übergangspassung montiert. Bauen Sie diese beiden nicht auseinander, da sie sonst nicht mehr montierbar sind.
- Lassen Sie den Flaschenzug niemals von einem Laien auseinander bauen.
- Nach der Reinigung oder Reparatur des Flaschenzugs sollten Sie immer einen Probelauf ohne Last und einen mit sehr hoher Last durchführen.
- Achten Sie darauf, dass bei der Reinigung und Schmierung des Flaschenzugs kein Schmierfett auf die Bremsscheibe des Flaschenzugs kommt.
- Der Bremsmechanismus sollte regelmäßig kontrolliert werden, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

5 FEHLERBEHEBUNG

- Lässt sich die Kette plötzlich nicht mehr weiter ziehen, kontrollieren Sie folgende Punkte:
 - Hängt die Ladung irgendwo fest.
 - Sind Teile des Flaschenzugs defekt.
 - Ist das Gewicht der Last für den Flaschenzug zu groß.

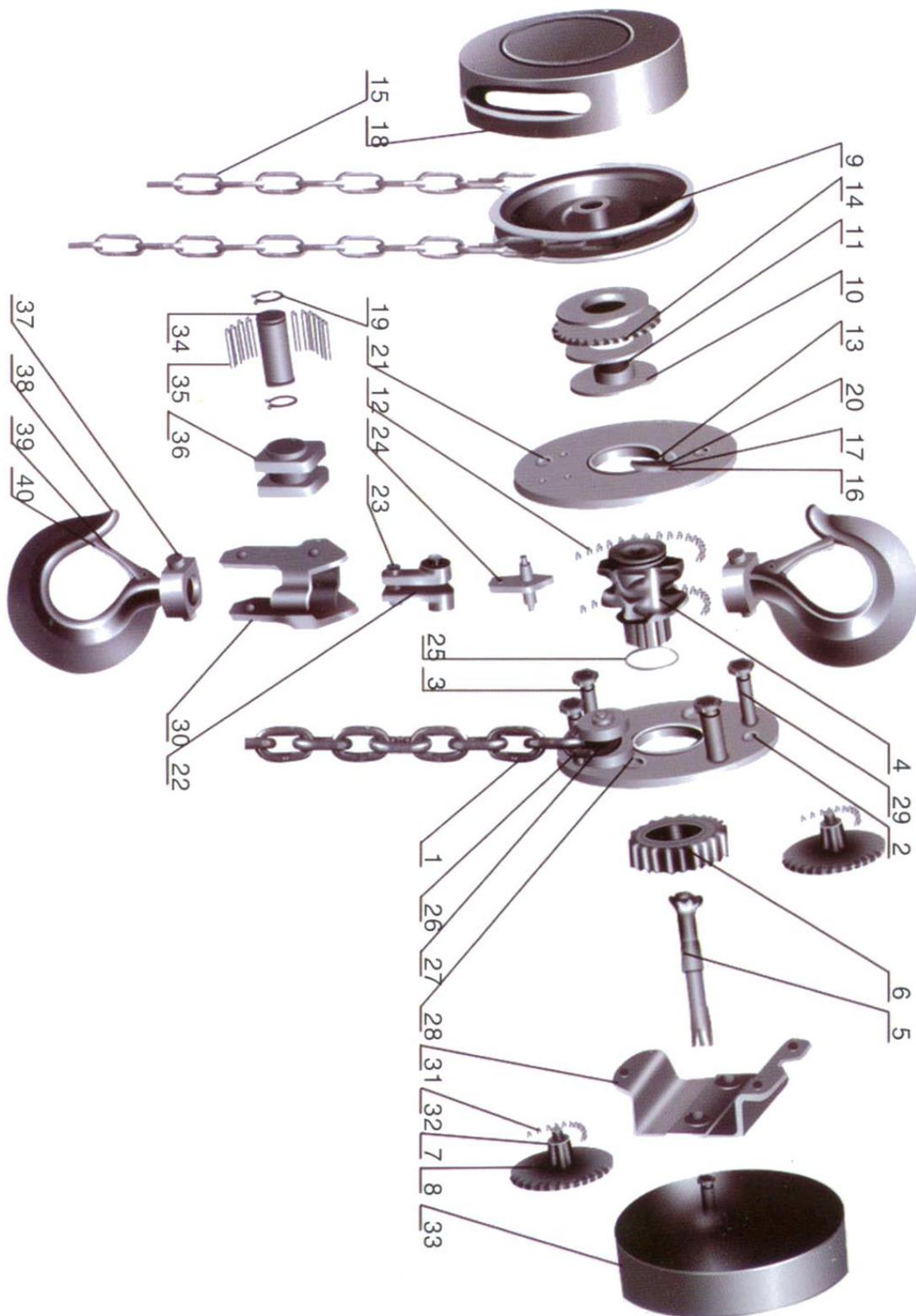
6 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu! Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

7 TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer	24470	24471	24472	24473
Traglast max.	1.000 kg	2.000 kg	3.000 kg	5.000 kg
Hebehöhe	2,5 m	2,5 m	2,5 m	3,0 m
Gewicht	ca. 7,5 kg	ca. 10,5 kg	ca. 16 kg	ca. 28 kg

8 EXPLOSIONSZEICHNUNG



9 TEILELISTE

Nr.	Bezeichnung
1	Lastkette
2	Trägerscheibe – rechts
3	Anker A
4	Kettenrad
5	Antriebswelle
6	Zahnrad
7	Ritzelwelle
8	Zahnrad
9	Handrad
10	Bremsscheibe
11	Friktionsscheibe
12	Laufrolle
13	Lagerlaufring
14	Rasterscheibe
15	Handkette
16	Sperrzahnfeder
17	Sperrzahn
18	Handradabdeckung
19	Sicherungsring
20	Sperrzahnstift

Nr.	Bezeichnung
21	Trägerscheibe – links
22	Träger
23	Bolzen
24	Abstreifer
25	Sicherungsring
26	Stift
27	Umlenkrolle
28	Stahlhülse
29	Anker B
30	Hakenaufhängung
31	Winkelblech
32	Laufrolle
33	Abdeckblech
34	Achse
35	Nadel
36	Ausgleichsrolle
37	Hakenfassung
38	Haken
39	Hakensicherung
40	Feder

10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Kettenflaschenzug
(KFZ 1 M & KFZ 2 M & KFZ 3 M & KFZ 5 M)

Artikel-Nr.:
Article-No.:

24470 & 24471 & 24472 & 24473

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

EN 13157:2004+A1:2009

Dokumentenverantwortlicher:
Responsible for Documents:

Romeo Gut
Birkichstrasse 8
74549 Wolpertshausen

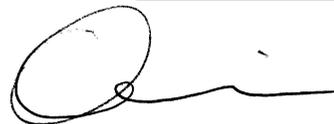
Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

23.03.2016

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer